



Bei „Agility“ muss der Hund zusammen mit dem Menschen einen Parcours mit verschiedenen Sprüngen und auch verschiedenen Schwierigkeiten durchlaufen. Lisa, Rosemarie und Dominic zeigten, wie's geht.

Fotos: Rei.



Der Zughundesport ist nur für große Rassen geeignet.

# Rassehunde-Schau: Oberfränkische Premiere in Wirsberg

**AUSSTELLUNG** Über 400 Tiere aus ganz Deutschland und dem europäischen Ausland waren zu sehen.

**Wirsberg** – Es war die 1. Rassehundegemeinschaftsausstellung in Oberfranken, die der Rhodesian Ridgeback Club Deutschland auf dem Gelände der Firma „Dogi-Fashion“, der ehemaligen Parkanlage der Unternehmerfamilie Kneitz in Wirsberg veranstaltete. Gut 400 unterschiedliche Tiere wurden an beiden Tagen von Richtern aus Slowenien und Russland bewertet, wobei die beste Note ein Vierbeiner der Rasse „Chinese Crested Dog“ aus Österreich bekam. Ausstellungsleiter Peter Schindler freute sich über die große Teilnehmerzahl: „Uns macht es stolz, dass die Aussteller nicht nur aus dem gesamten Bundesgebiet, sondern auch aus Holland, Schweiz, Belgien, dem Fürstentum Lichtenstein, Österreich, Ungarn und Tschechien angereist sind.“

Schirmherr und Bürgermeister Hermann Anselstetter stellte fest, dass der einladende Park des Hundeausstatters „Dogi Fashion“ eine besondere attraktive Premiere feiert: „Es ist für Wirsberg eine besondere Ehre.“ Anselstetter lobte auch die engagierte Arbeit des Ehepaares Thomas und Andrea Linneemann von „Dogi Fashion“.

Von den Richtern Eugen und Helena Yerusalimsky aus Russland und Stefan Sinko aus Slowenien wurden die einzelnen Rassen, vom Bullterrier über Dalmatiner, Mops und Husky bis hin zum irischen Wolfshund, bewertet. Entscheidend waren Körperbau, Zähne und Gehorsam.

Neben der Rassehundeausstellung

waren auch jede Menge Attraktionen geboten. Gleich drei Vereine zeigten das Können ihrer Hunde. Christine Ströhlein: „Wir vom Verein ‚Hundepower auf 4 Pfoten‘ hatten die Hundespazierfreunde Stadtsteinach und den Weidener Zug- und Begleithundeverein mit im Boot. Wir wollten dabei auch zeigen, wie vielfältig man sich mit seinem Hund beschäftigen kann.“

## „Dogdance und Agility“

Den Besuchern wurde dann der „Dogdance“ präsentiert, bei dem mit Musik der Grundgehorsam – zum Teil mit lustigen Kombinationen in Einzel- und Gruppenchoreographien – geübt wird. Die Hundesport-Tierfreunde aus Stadtsteinach demonstrierten „Agility“: Zusammen mit dem Menschen muss der Vierbeiner dabei einen Parcours mit verschiedenen Sprüngen und Schwierigkeiten absolvieren. Koordiniertes Laufen und Rennen über Hürden, einen Steg oder durch einen Tunnel gehören ebenfalls dazu. Schließlich stand noch „Flyball“ auf dem Programm, wo die Mannschaften aus je vier Tieren bestehen und gemeinsam mit einem Ball Hürden überqueren müssen – der schnellste Hundesport der Welt. Auch Besucher konnten mit ihren Hunden den Parcours ausprobieren. *Rei.*



Weitere Bilder im Internet unter [www.inFranken.de](http://www.inFranken.de)